

Rückblick - Innotrans 2012

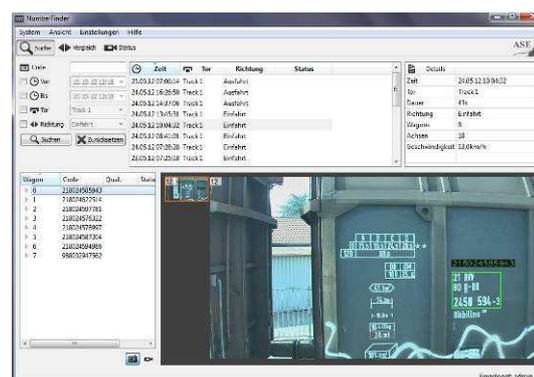
In diesem Jahr war die ASE AG zum ersten mal als Hauptaussteller auf der Innotrans 2012 vertreten.

Die internationale Fachmesse für Verkehrstechnik verzeichnete insgesamt ein Plus an Fachbesucher und Aussteller, sowie eine hohe internationale Beteiligung.

Wir dürfen auf zahlreiche Besucher, konstruktive Gespräche, nachhaltige Geschäftsabschlüsse und spannende Messetage zurückblicken; es war ein voller Erfolg und wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Innotrans 2014.

Die größte Aufmerksamkeit galt unserem Nummernerkennungssystem **NUMBERCheck**.

Dieses intelligente optische Detektionssystem basiert auf Sensorik-Hardwarekomponenten und einer von uns entwickelten Software, welche die detektierten Nummern / Daten (UIC, Lüp, Container, KFZ etc.) erkennt, speichert und Schnittstellen zu übergeordneten Systemen bietet.



NUMBERCheck wird von uns ständig weiterentwickelt und den jeweiligen kundenspezifischen Bedürfnissen angepasst.

Neuestes Highlight ist unsere Konstruktion „**Sensorsäule**“. Diese wurde für das belgische Bahnunternehmen Infrabel, Brüssel entwickelt. Hier wurde eine einseitige Nummernerkennung aller Zugtypen an sechs parallelen Gleisen im Tunnel gewünscht. Die örtlichen Bedingungen erforderten eine vandalismusgeschützte Variante, sodass nunmehr die komplette Detektionssensorik in Säulen untergebracht ist.



Großes Interesse an unseren Überwachungs- und Detektionssystemen zeigte auch Baden-Württembergs Verkehrsminister Winfried Hermann.

Während seines geplanten Besuches informierte er sich ausführlich über das Forschungsprojekt „Lärmessung“ - Entwicklung eines Zugüberwachungs- und kontrollsystems mit akustischer und visueller Erfassung des Luftschalls unter Betriebsbedingungen.

[Lesen Sie hier mehr](#)



Lesen Sie hier den Abschlussbericht Innotrans 2012:

<http://www.innotrans.de/Presse/Pressemitteilungen/index.jsp?lang=de&id=237760>